

Unterstützung in allen Schief- und Lebenslagen.

Das Familienergänzende Sozialpädagogische Tageswohnen FEST ist ein teilstationäres Angebot für Kinder und Jugendliche ab der ersten Primarstufe bis Ende der dritten Oberstufe sowie deren Familien. Die Kinder / Jugendlichen weisen psychosoziale Verhaltensschwierigkeiten auf. Ihnen wird eine familienergänzende Struktur während des Tages angeboten, die sie und ihre Eltern in allen Belangen der familiären Alltagsgestaltung unterstützt. Jeweils abends kehren die Kinder / Jugendlichen nach Hause zurück.

Unter Einbezug der Herkunftsfamilie werden die Kinder und Jugendlichen im pädagogischen Rahmen mit klaren Strukturen gefördert. Die Eltern werden in der Stärkung und dem Ausbau ihrer Ressourcen unterstützt. Die Familien lernen neue Strategien im Umgang mit den an sie gestellten Anforderungen und / oder den eigenen Themen kennen und können diese in einem sozialpädagogischen Setting gemeinsam ausprobieren.

Weiterführende Informationen zum FEST

Unterstützt werden Familien, das heisst Kinder / Jugendliche und ihre Eltern, die Situationen und Herausforderungen des Alltags nicht mehr selbstständig bewältigen können. Dabei kann es unter anderem um Erziehungsthemen, Integrations-schwierigkeiten, nicht altersadäquates Verhalten oder schulische Themen gehen. Die Familien werden so weit unterstützt, wie dies nötig ist. Der Fokus liegt im vorgängig besprochenen Veränderungsbedarf und in den daraus formulierten Zielen, welche durch die Kinder / Jugendlichen und deren Familien sowie durch die platzierenden Stellen festgelegt wurden.

Die Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen im FEST umfasst die Unterstützung ausserhalb der Schulzeiten. Dies beinhaltet die sozialpädagogische Arbeit mit den Kindern / Jugendlichen bezüglich ihrer individuellen Ziele und ihres Verhaltens in der Gruppe (soziales Lernen), der Hausaufgabenhilfe / Berufswahl und Vorbereitung für den schulischen Unterricht (schulisches Lernen) sowie der Auseinandersetzung mit der Freizeitgestaltung und ihrer persönlichen Entwicklung.

Um den Kindern und Jugendlichen eine nachhaltige positive Veränderung zu ermöglichen, wird ebenfalls intensiv mit den Eltern gearbeitet. Dies kann unter anderem durch ihre Mitarbeit auf der Gruppe, durch Familiengespräche oder auch



die Teilnahme an gemeinsamen Aktivitäten oder Workshops an Samstagen umgesetzt werden. Auf Basis des jeweiligen Veränderungsbedarfs wird gemeinsam das aktuell passende Setting bestimmt.

Damit die Platzierung im FEST gelingen kann, braucht es die Mitarbeit und Kooperation aller Beteiligten. So sind nebst der Arbeit mit den Kindern / Jugendlichen und deren Eltern bei Bedarf auch der regelmässige Austausch und die Vernetzung mit den Lehrpersonen wichtiger Bestandteil. Ebenfalls wird mit Menschen aus dem privaten Umfeld der Familie zusammengearbeitet, wenn diese Unterstützung bieten können.

Ziel ist die Stärkung der vorhandenen Ressourcen, um elterliche Erziehungsaufgaben wieder sicherer wahrnehmen zu können. Die Eltern lernen, den Alltag mit den Kindern / Jugendlichen wieder selbstständig, das heisst ohne externe Unterstützung, bewältigen zu können.